
Vorwort

Die vorliegende kompakte Biographie Ernst Ferdinand Sauerbruchs kann und will keine umfassende Darstellung seines Lebenswegs sein. Diese muss einem späteren Zeitpunkt vorbehalten sein. Zu umfassend ist das alte und neue Quellengut, das hierzu durchgesehen und ausgewertet werden müsste. In diesem Essential soll es vornehmlich um den politischen Sauerbruch, oder besser: um die politische Selbstinszenierung des großen Chirurgen gehen. Insbesondere die über weite Strecken von seinem Ghostwriter konstruierte, teilweise erfundene ‚Autobiographie‘ „Das war mein Leben“ hat dem Publikum zusammen mit dem auf ihrer Grundlage entstandenen Spielfilm einen idolhaften Arzttypus vorgehalten, der möglicherweise für mindestens eine ganze Generation junger Mediziner vorbildhaft wirkte. Aber Sauerbruch entsprach diesem entworfenen Bild nicht. Er hat sich auf eine bisweilen schwer verständliche, bisweilen sogar unerträgliche Weise mit den jeweiligen politischen Machthabern arrangiert und gleichzeitig immer wieder auch Ambivalenzen und Brüche offenbart. Dem politischen Sauerbruch im Wandel der Systeme, die seinen Lebensweg begleiteten, soll hier in erster Linie nachgegangen werden.

Heidelberg, im August 2015

Wolfgang Eckart



<http://www.springer.com/978-3-658-12546-2>

Ferdinand Sauerbruch - Meisterchirurg im politischen Sturm

Eine kompakte Biographie für Ärzte und Patienten

Eckart, W.U.

2016, IX, 56 S. 5 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-12546-2